

Die Formierung und Sammlung feindlich negativer Kräfte weist sehr unterschiedliche Erscheinungsformen und Entwicklungsstadien auf. Eine zunehmende politisch-operative Relevanz gewinnt dabei die Tendenz, daß sich feindlich-negative Kräfte öffentlich mit dem sozialistischen Staat, seiner Politik sowie den Normen des sozialistischen Gemeinschaftslebens konfrontieren.

Die verschiedenartigsten Möglichkeiten werden ausgenutzt, um feindlich-negative Kräfte oder "Andersdenkende" zusammenzuführen und miteinander bekannt zu machen, meist vordergründig auf den Effekt gerichtet, sich gegenseitig ein Gefühl der Zusammengehörigkeit und der Stärke zu vermitteln. Diesem Ziel dienen vielfältige Aktivitäten zur Sammlung oppositioneller Kräfte, vor allem auch sogenannter gesellschaftlicher Randgruppen, die sich oftmals aus Jugendlichen rekrutieren unter Mißbrauch der Möglichkeiten der Kirche und Religionsgemeinschaften. In gleicher Richtung ist die nicht durch gesellschaftliche Organisationen und Einrichtungen organisierte Zusammenfassung von Personen mit gleichen Interessen, unter Berufung auf die Realisierung von Initiativen des Umweltschutzes, zur Pflege spezieller künstlerischer Interessen, der Gestaltung alternativer Lebens- und Wohnformen sowie der Kindererziehung, als Bestandteil der Formierung oppositioneller Kräfte einzuschätzen. Charakteristisch für derartige Aktivitäten politischer Untergrundtätigkeit ist, daß sie in der Regel unterhalb der Schwelle strafrechtlicher Relevanz durchgeführt werden, der feindliche Charakter nicht offen zu Tage tritt und in der Regel auch nicht offiziell bewiesen werden kann, jedoch ihre Bekämpfung mit aller politischen und politisch-operativen Konsequenz erforderlich ist.

Vor allem im Interesse einer vorbeugenden und schadensverhütenden Verhinderung und Bekämpfung derartiger Erscheinungsformen sind ständig auch rechtliche Möglichkeiten außerhalb des Strafrechts zu prüfen, die ein offensives Vorgehen gegen die dargestellten Formen der Sammlung und Formierung oppositioneller Kräfte ermöglichen.